

Was zahlen denn Lehrer monatl. an privater Krankenversicherung?

Beitrag von „Talida“ vom 6. Februar 2016 10:08

Danke für eure Einschätzung. Nach einem Blick auf meine monatlichen Beiträge bewegt sich das in etwa im gleichen Größenbereich. Deshalb bin ich so erbost, dass mir wirklich notwendige Untersuchungen/Diagnosemöglichkeiten verweigert werden. Meine KV hat mir aber ein Gespräch angeboten. Das werde ich nun mal wahrnehmen.

Facharztwechsel ist nervig und zeitaufwändig: Termin in x Wochen (alternativ stundenlanges Warten in offener Sprechstunde ohne Garantie auch dranzukommen, verbunden mit Fehlzeiten in der Schule).